



Martel.
Wein genießen.



Pannobile

Burgenland, bio

Winzer	Gernot Heinrich
Jahrgang	2015
Weintyp	Rotwein
Traubensorte	Zweigelt, Blaufränkisch
Anbauart	bio-dynamisch
Körper	mittelschwerer Wein
Alkoholgehalt	13.00 % Vol.
Passt zu	kräftige Speisen (dunkles Fleisch, gut gewürzte Gerichte, kräftige Käse)
Beste Trinkreife	mittleres Reifepotential (bis etwa 10 Jahre nach Ernte); kann an Komplexität und Feinheit gewinnen

Im Prinzip hatten Heike und Gernot Heinrich die Weinwelt ja schon im Sack dank ihres modernen Vorzeigeweingutes im Burgenland und als führende Spitzenwein-Produzenten Österreichs. Auf den Lorbeeren ausruhen und Feinschliff betreiben? Kein Thema. Fasziniert vom Reichtum der freien Natur ersetzen die passionierten Winzer ihre Basis fundamental. Was sich in der Regel nur Grands Crus leisten, ziehen sie vom Kult-Lagenwein Salzberg bis zum fruchtigen Basis-Zweigelt durch: Bio-Weinbau der substanziellen Art dank bio-dynamischer Ideen. In der Vinifikation wird minimal interveniert zugunsten spannender, nonkonformistischer Weine, welche man vor dem Genuss mit Vorteil belüftet. Der Pannobile vereint das Beste von Blaufränkisch und Zweigelt im Sinne der Leidenschaft der vorbildlichen Pannobile-Gruppe. Ein Klassewein mit herrlicher Kirschenfrucht und edler Struktur.

Weingut Gernot Heinrich

Personen	Besitzer und Gutsleiter: Heike und Gernot Heinrich
Rebberge	55 ha, davon 28 ha bepflanzt
Sortenspiegel	Weiss: Chardonnay, Neuburger, Weissburgunder, Welschriesling Rot: Zweigelt, Blaufränkisch, St. Laurent, Pinot Noir, Merlot, Cabernet Sauvignon, Syrah
Weinstil	Biodynamisch-inspiriert puristisch-naturalistisch. Tiefe Farbe, Frische, Struktur und Kraft, geschmeidig, französische Eleganz vereint mit mediterraner Rasse.



Das Weingut Heinrich liegt im österreichischen Burgenland unweit der ungarischen Grenze. Was in diesem topmodernen Betrieb heute auf biologisch-dynamischer Basis und fasziniert vom Reichtum der freien Natur produziert wird, ist "state of the art" und braucht international keinen Vergleich zu scheuen. Die Basisweine wie der Zweigelt liefern auf dem Smart-Buy-Preisniveau Unglaubliches, ebenso wie am oberen Ende der Skala die Toplagen im «Grand-Cru»-Bereich und dem Kult-Lagenwein Salzberg. Dies ist Bio-Weinbau der substanziellen Art, in der Vinifikation wird minimal interveniert zugunsten spannender, nonkonformistischer Weine, die man mit Vorteil dekantiert und die dank ihrer Naturkraft sehr langlebig sind.

Das Burgenland ist privilegiert für Rotweine, und als Österreichs Rotwein-Spezialisten schlechthin gelten die qualitätsfanatischen Könner und Kenner Gernot und Heike Heinrich. Das Muster-Weingut strahlt unmissverständlich Innovation aus, die Architektur ist durchdacht, funktionell perfekt und ästhetisch faszinierend. Die Lagen und das Terroir bei Gols sind erstklassig. Die sandigen, nährstoffhaltigen Böden um den nahen Neusiedlersee gehen auf das Pannonische Meer zurück, das sich hier vor über 20 Millionen Jahren ausbreitete. Pannobile, Gabarinza und Salzberg zählen zu den begehrtesten Weinen in Österreich.